

2016-10-27

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



---

## N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Betriebsausschusses Dessau-Roßlauer  
Kindertagesstätten am 03.11.2014

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr  
Sitzungsende: 18:30 Uhr  
Sitzungsort:

Es fehlten:

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Raschpichler begrüßt die Mitglieder und Gäste des Betriebsausschusses, stellte die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Mitglieder des Betriebsausschusses stimmen der vorliegenden Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 7: 0 : 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2014

Die Niederschrift vom 19.06.2014 wurde einstimmig angenommen.

## Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0

### **4 Öffentliche Anfragen und Informationen**

#### **4.1 Aktueller Sachstand zur Anmeldung der Investitionsvorhaben im Rahmen des Förderprogramms STARK III (Präsentation)**

**Frau Rach** erläutert anhand einer Präsentation die im Rahmen STARK III beantragten Maßnahmen gegenüber der Investitionsbank. Die Präsentation ist diesem Protokoll als Anhang beigefügt. Insgesamt sind 12 Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen von ca. 30 Mio. € mit einem energetischen Anteil von 52 % beantragt. Die Horteinrichtungen sind bei der Aufschlüsselung nicht berücksichtigt, da die Gebäude nicht von DeKiTa bewirtschaftet werden.

#### **4.2 Zwischenbericht zur Abwicklung des Wirtschaftsplanes 2014 - Quartalsanalyse per 30.06.2014**

Die Quartalsergebnisse wurden durch **Frau Rach** anhand einer Präsentation erläutert. Diese liegen dem Protokoll bei.

#### **4.3 Vorstellung des Projektes "Frühe Chancen" - Ergebnisse und Ausblick (Präsentation)**

Der Tagesordnungspunkt wurde auf Grund der Erkrankung der Referentin von der Tagesordnung genommen und auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

#### **4.4 Sicherung von zusätzlichem Betreuungsbedarf außerhalb der Regelöffnungszeit einer Kindertageseinrichtung**

**Frau Müller** hinterfragt, ob es in der Kita zu einer eventuellen Überlastung in der Testphase kommen kann. Herr **Dr. Raschpichler** führt aus, dass oft die Bedarfsmeldungen höher als die spätere Inanspruchnahme sind. Die Nachfrage sollte erstmal abgewartet werden.

**Herr Hoffmann** weist auf mögliche Vorteile für Mitarbeiter von Karstadt durch Randzeitenbetreuung und 24 h Kita.

**Frau Müller** hinterfragt, ob eine 24 h Kita überhaupt kindgerecht ist. **Frau Rach** berichtet, dass in den wenigsten Fällen die Kinder in den Kitas schlafen, sondern diese werden bettfertig den Eltern am Abend übergeben. Herr Dr. Raschpichler bestätigt diese Aussage und weist auf folgende zu klärende Schritte hin:

1. Angebote für die Eltern erstellen
2. Finanzielle Fragen klären
3. Nachfragen prüfen, da eine Unterbringung der Kinder über Nacht sicher durch die Eltern erst im privaten Bereich gesucht werden kann.

#### **4.5 Sonstige Anfragen und Mitteilungen**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

### **5 Beschlussfassungen**

#### **5.1 Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung zur Umsetzung von Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen in der Horteinrichtung Fliederweg 10 in Roßlau Vorlage: BV/298/2014/V-DKT**

**Frau Rach** führt zu der Thematik ein. Es gibt keine Nachfragen.

**Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0**

#### **5.2 Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten (DeKiTa)**

## **Vorlage: BV/237/2014/V-DKT**

**Frau Rach** führt zum Thema ein und stellt die Besonderheiten gegenüber dem Vorjahresplan dar. Eine wesentliche Abweichung ergibt sich aus der unterjährigen Erhöhung des Krippenschlüssels. Das Qualitätsmanagement nimmt eine herausragende Position aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung zur Durchführung ein.

Die Bewirtschaftungskosten steigen, da die Immobilie Fliederweg in die Bewirtschaftung des Eigenbetriebes übergegangen ist. Insgesamt sind keine Steigerungen in den Belegungszahlen der Kindereinrichtungen zu verzeichnen.

Die Umsetzung des Förderprogramms Stark III wird ins in den folgenden Jahren stärker in Anspruch nehmen.

Zur Personalstruktur führt **Frau Rach** aus, dass der Eigenbetrieb DeKiTa viele Mitarbeiter aus den geburtenstarken Jahrgängen 1955 / 56 beschäftigt. Dies stellt eine Herausforderung für die künftigen Jahre dar.

Die Änderung des Verwaltungssitzes ist in die Planung eingegangen.

**Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0**

### **7 Schließung der Sitzung**

**Herr Dr. Raschpichler** stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt um 18:45 Uhr die Sitzung

Dessau-Roßlau, 28.10.16

---

Dr. Gerd Raschpichler  
Vorsitzender Betriebsausschuss Eigenbetrieb Dessau-  
Roßlauer Kindertagesstätten

Schriftführer